

Anforderungsprofil	Stand: Februar 2024 Ersteller/in: Garten L (Stellenzeichen)
---------------------------	---

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

<p>Dienststelle: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin Abt. Schule, Sport, Weiterbildung und Kultur - Gartenarbeitsschule-</p>

1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)	
	<p>Gärtner:in in der Gartenarbeitsschule</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gärtnerische Tätigkeit in der Gartenarbeitsschule • Heranziehen von Gemüse, Pflanzen, Blumen, Sträuchern für den Anschauungsunterricht 	
1.1	Bewertung des Aufgabengebiets:	EntgGr.: 5 F 1Teil III Abschn 3.2 der Anlage A zum TV-L

2.	<p>Formale Anforderungen</p> <p>Voraussetzung ist</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner/in der Fachrichtung Zierpflanzenbau oder Staudengärtnerei oder Gemüsebau, • ein gärtnerischer Facharbeiterbrief sowie ein gültiger Sachkundenachweis im Pflanzenschutz sowie • die körperliche Eignung, um sowohl im Freiland als auch im Gewächshaus zu arbeiten. (Teilweise sind schwere körperliche Tätigkeiten zu verrichten.) <p>Die Tätigkeit in der Gartenarbeitsschule erfordert die Bereitschaft zur Arbeitsleistung auch außerhalb der im Gartenbaubereich üblichen Betriebszeiten.</p>
-----------	---

Gewichtungen
entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1. Fachkompetenzen					
3.1.1	Umfassende Kenntnisse als Zierpflanzengärtner/in im oder Garten- und Landschaftsbau	X			
3.1.2	Fundierte Pflanzenkenntnisse		X		
3.1.3	Erweiterte Kenntnisse in der Funktion und Bedienung von Maschinen, Geräten und Werkzeugen und deren Pflege		X		
3.1.4	Kenntnisse in den Unfallverhütungsvorschriften und im Arbeitsschutzgesetz		X		
3.1.5	Umfassende pflanzenphysiologische Kenntnisse, Umfassendes Wissen zum Erkennen und Behandeln von Krankheiten und Schädlingen an Pflanzen		X		
3.1.6	Beherrschung der verschiedenen Schnitttechniken, an Bäumen und Gehölzen		X		
3.1.7	Umfassende Kenntnisse über Böden, Substraten, Zuschlagsstoffen und der Kompostwirtschaft		X		
3.1.8	Grundkenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Berliner Verwaltung und der verwaltungsspezifischen Bearbeitungsstandards (VwVfG, GGO I, LHO, AV-LHO)				X
3.1.10	IT-Kenntnisse zur Bürokommunikation (insbesondere Word, Outlook, Excel)				X

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	X			
	► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.				
	• geht aktiv und engagiert an Aufgaben heran				
	• bleibt unter Termin- und Leistungsdruck besonnen und sachlich				
	• zeigt Flexibilität am Arbeitsplatz				
3.2.2	Organisationsfähigkeit		X		
	► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.				
	• plant vorzeitig und realistisch				
	• delegiert verantwortungsbewusst				
	• koordiniert Arbeitsabläufe sach-,zeit- und personengerecht				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung		X		
	► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.				
	• konzentriert sich auf das Wesentliche und Vorrangige				
	• hält Fristen und Zeitvorgaben ein				
	• nimmt auf eine effektive Arbeitsauslastung der Mitarbeiter/Innen aktiv Einfluss				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit	X			
	► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.				
	• trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen				
	• erkennt Entscheidungsbedarfe und greift sie auf				
3.2.5	Belastbarkeit		X		
	► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren				
	• behält jederzeit den Überblick				
	• reagiert in schwierigen Situationen flexibel und angemessen				
	• reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an				
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit		X		
	► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.				
	• informiert zielgerichtet und zeitnah				
	• vermittelt unerfreuliche Entscheidungen nachvollziehbar				
	• äußert sich verständlich, übersichtlich, adressatengerecht, beim Thema bleibend und fließend				

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

		4	3	2	1
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ▶ Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.		X		
	• arbeitet konstruktiv und respektvoll mit anderen zusammen				
	• verhält sich offen, berechenbar und hilfsbereit				
	• bleibt in konfliktträchtigen Situationen ausgeglichen				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.		X		
	• versteht sich als Dienstleister/in				
	• verhält sich freundlich und aufgeschlossen				
	• findet im Umgang mit Kund/Innen den richtigen Ton				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.		X		
	• behandelt alle Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, Migrationshintergrund, Religion und sexueller Identität gleich				
	• erkennt kulturell geprägte Wahrnehmungs- und Bewertungstereotype und fördert im Arbeitsalltag einen wertneutralen Umgang				
	• berücksichtigt die Diversity-Aspekte bei der Führungsarbeit				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ▶ umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.		X		

*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich